Referent:innen

Dr. phil. Dipl.-Psych. Asita Behzadi |
Psychoonkologin und wiss. Mitarbeiterin, Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie, Campus Virchow-Klinikum, Charité Universitätsmedizin, Berlin

Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer
Direktor und Sprecher des Universitären Cancer Center Hamburg, Direktor der II. Medizinischen Klinik und Poliklinik, UKE

Dr. rer. Med. Dipl.-Psych. Christina Eisenecker
Psychoonkologin, Psychologische Psychotherapeutin & Supervisorin (DGSv), Praxis für Psychotherapie & Supervision Am Park, Hamburg

Franziska Holz
Gynäkologin, Geschäftsführerin der Hamburger Krebsgesellschaft e. V.

Ronny Kröger
Gesundheits- und Krankenpfleger & Praxisanleiter, Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie

Prof. Dr. med. Karin Oechsle
Universitätsprofessur für Palliativmedizin mit Schwerpunkt Angehörigenforschung, Ärztliche Leitung Palliativmedizin, II. Medizinische Klinik, UKE

Clara Rynas M.Sc. Palliative Care
PhD-Doktorandin, Palliative Care Fachpflegekraft, Praxisanleiterin, Pain Nurse, Fachbereich Pflegewissenschaften HSB Hochschule Bremen und Goldbach PalliativPflegeTeam Hamburg

Dipl.-soz. Anneke Ullrich
Wissenschaftlerin und Forschungskoordinatorin, Palliativmedizin, II. Medizinische Klinik, UKE

Prof. Dr. rer. nat. Tanja Zimmermann
Universitätsprofessur für Psychosomatik und Psychotherapie mit Schwerpunkt Transplantationsmedizin und Onkologie, Medizinische Hochschule Hannover

Veranstalter

Prof. Dr. Karin Oechsle

Professur für Palliativmedizin mit Schwerpunkt Angehörigenforschung
II. Medizinische Klinik UKE

im Universitäres Cancer Center Hamburg

und in Kooperation mit der Hamburger Krebsgesellschaft e.V.

Kontakt für Rückfragen:

veranstaltung-palli@uke.de

Hamburger Krebsgesellschaft e.V.

Universitäres Cancer Center Hamburg

Förderverein zur Unterstützung der Palliativmedizin am UKE e.V.

UKE Hamburg

Universitätsprofessur
Palliativmedizin

Fachsymposium von UCC Hamburg und HKG:

Angehörige nicht heilbar kranker Krebspatient:innen – Herausforderung, Versorgungsauftrag oder Ressource?

Am 22. April 2026 von 15.30 – 19.30 Uhr

Digital über folgenden Link:
https://uke-de.zoom-x.de/j/65916488492?pwd=6cc2JsfT4ajJKYalg5jGbvH4WQmM4Z.1
Meeting-ID: 659 1648 8492; **Kenncode:** 259322

Hamburger Krebsgesellschaft e.V.

UKE Hamburg

Universitäres Cancer Center Hamburg

Grusswort

Sehr geehrte Kolleg:innen aller Fachdisziplinen und Professionen,

das gemeinsame Palliativmedizinische Fachsymposium des Universitären Cancer Center Hamburg und der Hamburger Krebsgesellschaft e.V. richtet in diesem Jahr wieder den Blick auf die Angehörigen von Patient:innen mit nicht heilbarer Krebserkrankung.

Angehörige spielen im onkologischen und palliativmedizinischen Alltag eine wichtige Rolle als Sorgende und Unterstützende der Patient:innen, sind aber auch selbst Betroffene mit eigenen Sorgen, Fragen und Belastungen. Der Umgang mit Angehörigen kann im klinischen Alltag aus verschiedenen Gründen als herausfordernd erlebt werden, gleichzeitig sind sie aber eine wichtige Ressource im Versorgungsnetz unserer Patient:innen und sie benötigen auch unsere Unterstützung. Daher wird die Mitbetreuung der Angehörigen von Patient:innen mit nicht heilbaren Krebserkrankungen in Onkologie und Palliativmedizin heute als Standard angesehen und erfordert neue Expertisen von allen Behandelnden und Versorgenden aller beteiligten Berufsgruppen. Dieses Spektrum an Themen möchten wir gemeinsam mit hochrangigen Referent:innen mit Ihnen diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen gemeinsamen Austausch!

Franziska Holz
Hamburger Krebsgesellschaft e.V.

Prof. Dr. Carsten Bokemeyer
Universitäres Cancer Center Hamburg

Prof. Dr. Karin Oechsle
Universitätsprofessur für Palliativmedizin

Programm

Moderation: Karin Oechsle

15.30 – 15.40 Uhr
Begrüßung
Franziska Holz und Carsten Bokemeyer

15.40 – 16.10 Uhr
Mitbetreuung von Angehörigen als Leitlinienstandard in Palliativmedizin und Onkologie
Karin Oechsle

16.10 – 16.50 Uhr
Schuldgefühle in Onkologie und Palliativversorgung: Umgang mit belastenden Gefühlen bei Angehörigen
Tanja Zimmermann

16.50 – 17.15 Uhr
„Das gibt einem ja auch die Möglichkeit, adäquat zu reagieren und zu unterstützen“ – Todeswünsche und ihre Bedeutung für Angehörige
Clara Rynas

17.15 – 17.25 Uhr
Pause

17.25 – 18.00 Uhr
Kultursensible Begleitung von Angehörigen krebskranker Menschen – Was tun, wenn Kommunikation und Umgang zur Herausforderung werden?
Asita Behzadi

18.00 – 18.30 Uhr
Herausfordernde Familiendynamiken im klinischen Alltag – wie gehe ich damit um?
Christina Eisenecker

18.30 – 18.50 Uhr
Best Practice-Beispiel: Angehörigen-Mitbetreuung in der Neurochirurgie: Projekt „Familiale Pflege für die Neurochirurgie“
Ronny Kröger

18.50 – 19.20 Uhr
Forschen für und mit Angehörigen – PPI und neue Daten aus der Angehörigenforschung:
Anneke Ullrich

19.20 – 19.30 Uhr
Zusammenfassung und Abschluss
Karin Oechsle

Wir bitten um formlose Anmeldung per E-Mail über:
veranstaltung-palli@uke.de

Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Hamburg werden beantragt.

Im Rahmen der Hamburger Pflegefachkräfte-Verordnung werden **5 Fortbildungspunkte** vergeben.